

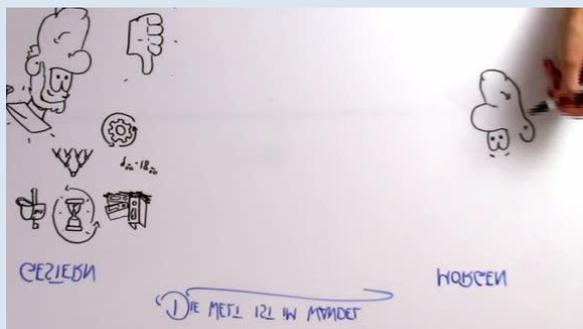
Ausgangslage

Die Tätigkeiten der Logistik von früher sind eng verbunden mit den logistischen Tätigkeiten von heute. Das Beschaffen von verschiedenen Materialien, das Deponieren zum richtigen Zeitpunkt, ohne dass das Material an Wert verliert, der Verbrauch der Materialien: All das sind einfache Prozessschritte der Logistik von früher und der Logistik von heute.



👉 **Merke:** Verändert hat sich nicht das Ziel der Logistik, sondern die Hilfsmittel, welche heute in grosser Vielfalt zur Verfügung stehen.

[101.002 Arbeitswelt heute vs. Arbeitswelt früher](#)



1. Geschichte der Logistik

1.1 Logistische Tätigkeiten

Die Logistik von heute ist eng verbunden mit den logistischen Tätigkeiten von früher. Das Beschaffen von verschiedenen Materialien, das Deponieren zum richtigen Zeitpunkt, ohne dass das Material an Wert verliert sowie der Verbrauch der Materialien sind einfache Prozessschritte der Logistik, die aus der Geschichte gewachsen sind.

Vor vielen Jahren hätte der logistische Prozess wie folgt abgebildet werden können:

Jagen – Verarbeiten – Konsumieren

Die Logistik von heute zeichnet den Prozess folgendermassen:

Einkaufen – Produzieren – Konsumieren oder Verkaufen

1.1.1 Die Logistik in der Kriegszeit

Erkennt man die einfachen und ursprünglichen Tätigkeiten der Logistik, versteht man, dass Logistik seit jeher eine grosse Bedeutung gehabt hat. In der Geschichte der Logistik sind neben den überlebenswichtigen Tätigkeiten der Steinzeitmenschen auch die militärischen Logistik-Tätigkeiten sehr relevant. Die Geschichte der Logistik wurde durch **Napoleon Bonaparte** stark geprägt.



Napoleon Bonaparte 1769-1821

Wenn es früher einem Heerführer nicht gelang, rechtzeitig Nahrungsmittel für die Soldaten und Futter für die Tiere heranzuschaffen, zeigten Kriegszüge wenig Erfolg. Deshalb wurden Viehherden als lebende Fleischvorräte mitgetrieben, oder die Soldaten unternahmten Raubzüge.

Findige Feldherren versuchten den Appetit ihrer Soldaten zu zügeln, indem sie ihnen einen obligatorischen Tabakkonsum verordneten. Denn sobald die Soldaten rauchten oder Tabak kauten, assen sie weniger. So konnten die Feldherren erhebliche Mengen an Nahrungsmitteln einsparen, was den Nachschub und somit die Logistik vereinfachte.

Napoleon Bonaparte entwickelte die militärische Logistik zu einer eigentlichen Wissenschaft. Nicht nur Nahrung für die Soldaten, auch grosse Mengen an Kriegsgeräten und Munition mussten herbeigeschafft werden. Die ausgefeilte Logistik trug wesentlich zur Schlagkraft des napoleonischen Heeres bei.

1.1.2 Die Logistik und der Bau der Pyramiden

Auch im zivilen Leben ergaben sich logistische Herausforderungen, insbesondere dort, wo grosse Bauwerke entstanden sind. Die Logistik und die damit verbundenen Herausforderungen sind seit jeher ein Thema. Der Menschheit gelang es jedoch wiederholt, unglaubliche logistische Aufgaben mit bescheidenen Hilfsmitteln zu bewältigen. Eine der gewichtigsten Herausforderungen der Logistik war beim Bau der Pyramiden zu bewältigen. Die zum Bau verwendeten Granitblöcke waren nicht nur über 50 Tonnen schwer, sie wurden zumeist aus Steinbrüchen abgebaut, die bis zu 800 Kilometer entfernt waren. Damals war es keine Seltenheit, dass für diese Art von Bauten extra ein Hafen angelegt wurde.



Der Bau der Pyramiden ist aus heutiger Sicht so beeindruckend, dass lange keine Erklärung vorhanden war, wie er durchgeführt werden konnte. Erst in den letzten Jahren fanden Archäologen einige Hinweise, mit welchen die Bautechnik aufgedeckt werden konnte. Es wird vermutet, dass man die Pyramiden mit Hilfe von riesigen Rampen errichtet hat. Auf diesen Rampen

wurden die grossen und schweren Granitsteine immer höher, bis zur Pyramidenspitze hinaufgeschoben bzw. Gezogen. Der Bau der Pyramiden ist eine logistische Meisterleistung von damals, welche noch heute für Staunen sorgt.

1.2 Handelsprodukte und Handelswege

Früher führten viele Handelswege durch Wüsten. Nachdem es gelungen war, Kamele zu zähmen, wurden diese wüstengewohnten Tiere zu einem wichtigen Transportmittel. In der Geschichte haben die folgenden zwei Handelsrouten eine wichtige Rolle eingenommen.

1.2.1 Die Seidenstrasse



Die Seidenstrasse

Die alte Seidenstrasse ist eine Bezeichnung für ein Netz von alten Handelswegen zwischen China, Zentralasien und dem Mittelmeerraum. Der lange und herausfordernde Weg hat den Ursprung in der damaligen Hauptstadt Luoyang. Durch Wüsten und Gebirge führte der Weg bereits vor über 2000 Jahren nach Zentralasien und weiter nach Europa.

Im von Osten nach Westen verlaufenden Warenstrom war die Seide das wichtigste Handelsprodukt. Weitere Güter, die gehandelt wurden, sind Tee, Salz, Gewürze, Zucker und Porzellan.

E_X01_001_Die neue Seidenstrasse





1.2.2 Die Bernsteinstrasse

Bernstein fasziniert die Menschen seit Urzeiten. Sie nannten ihn "Gold des Meeres" oder "Tränen der Götter". Der goldgelbe Stein - der eigentlich kein Stein ist, sondern fossiles Harz - gab aber auch der wichtigsten Nord-Süd-Verbindung Europas ihren Namen: die Bernsteinstrasse. Die Menschen begannen schon vor langer Zeit, den Bernstein am Strand zu sammeln und zu Schmuck und Amuletten zu verarbeiten. Der Bernstein wurde so zum Tauschobjekt und Handelsgut.



Die Bernsteinstrasse

Die Bernsteinstrasse führte von der Ostsee bis zu den Häfen des Mittelmeers und verbindet bis heute die Kulturen Nord- Mittel- und Südeuropas.

1.3 Meilensteine der Logistik

Die Logistik ist geprägt von verschiedenen Meilensteinen, welche zu einer schnellen Veränderung führten. Einige davon sind:

1804 Die Lokomotive kommt ins Fahren

1875 Der erste Benzinmotor

1896	Der erste LKW befördert Güter
1907	Die Geburtsstunde der Paketdienste
1944	Die ersten Holzpaletten und Hubstapler kommen mit der Invasion der Normandie nach Europa
1948	Der Flughafen Kloten wird eröffnet (CH)
1949	Die Erfindung des Barcodes
1953	"Just-in-Time"-Revolution
1955	Der Begriff "Logistik" wird in den USA erstmals in wirtschaftlichem Zusammenhang verwendet
1956	Der Container wird definiert
1960	Der Begriff "Logistik" wird im deutschsprachigen Raum verwendet
1980	1980 Der Gotthard-Strassentunnel wird eröffnet (CH)
1992	1992 Abstimmung zum NEAT-Jahrhundertprojekt (endgültige Inbetriebnahme im Juni 2016)

Diese Meilensteine der Logistik könnten noch mit vielen weiteren Ereignissen ergänzt werden. An einem Begriff gibt es jedoch kein Vorbeikommen: Die **Informatik**. Auch diese hat die Logistik komplett verändert. Der Begriff "Informatik" wurde erst in den 1960er-Jahren richtig bekannt. Er besteht aus folgendem Wortspiel:

Information + Automatik

Seit dem Aufkommen der Informatik ist die Logistik dabei, **sich neu zu erfinden**. Das Tempo der Entwicklung kennt keine Grenzen mehr.

Zusatzmaterialien	Arbeitsmaterialien	Lernzielkontrollen
-------------------	--------------------	--------------------



Link



Link



Link